



Pressemitteilung 4/2021

18. Januar 2021

Oberlandesgericht Nürnberg veranstaltet virtuellen Zivilrichtertag

Am 2. Februar 2021 findet am Oberlandesgericht Nürnberg ein bundesweiter virtueller Zivilrichtertag statt. Bei dieser Gelegenheit wird eine eigens eingesetzte Arbeitsgruppe zahlreiche Vorschläge zur Modernisierung des Zivilprozesses zur Diskussion stellen. Ziel ist es, Bürgerinnen und Bürgern den elektronischen Zugang zur Ziviljustiz zu erleichtern und die Effizienz gerichtlicher Verfahren zu erhöhen.

Im September 2019 nahm die von den Präsidentinnen und Präsidenten der Oberlandesgerichte, des Kammergerichts, des Bayerischen Obersten Landesgerichts und des Bundesgerichtshofs eingesetzte Arbeitsgruppe „Modernisierung des Zivilprozesses“ unter Vorsitz des Präsidenten des Oberlandesgerichts Nürnberg, Dr. Thomas Dickert, ihre Arbeit auf. An der Arbeitsgruppe beteiligten sich zahlreiche Richterinnen und Richter verschiedener Gerichtsebenen aus fast allen Oberlandesgerichtsbezirken. Auf dem Zivilrichtertag soll ein im Januar veröffentlichtes Diskussionspapier der Arbeitsgruppe zur Modernisierung des Zivilprozesses beraten werden - abrufbar unter: [Diskussionspapier Modernisierung des Zivilprozesses](#).

Pandemie-bedingt wird der Zivilrichtertag als Onlineveranstaltung durchgeführt. Die Diskussionen sowie die abschließende Generaldebatte können über einen Livestream unter folgendem Link [Oberlandesgericht Nürnberg - Aktuelles - Bayerisches Staatsministerium der Justiz](#) verfolgt werden, um für größtmögliche Transparenz zu sorgen. Das Tagungsprogramm ist in Anlage beigefügt.

Im Anschluss an den Zivilrichtertag sind die Vertreterinnen und Vertreter der Medien ab 16:45 Uhr zu einer virtuellen Pressekonferenz eingeladen.

An der Pressekonferenz werden der **bayerische Justizminister Georg Eisenreich**, **der Präsident des Oberlandesgerichts Frankfurt Prof. Dr. Roman Poseck** sowie **der Präsident des Oberlandesgerichts Nürnberg Dr. Thomas Dickert** teilnehmen.

Für eine Teilnahme an der Pressekonferenz ist eine **Anmeldung bis spätestens 27. Januar 2021** unter justizpressestelle@olg-n.bayern.de erforderlich. Die angemeldeten Medienvertreterinnen und Medienvertreter erhalten sodann den Teilnahmelink per E-Mail. Die Pressekonferenz wird über die Plattform „Zoom“ durchgeführt.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Friedrich Weitner
Richter am Oberlandesgericht
Justizpressesprecher